

Es lagen keine schriftlichen Anfragen vor.

Frau Roitzheim stellte an die Beiratsmitglieder die Frage, wie der neue Veranstaltungsort des diesjährigen Spiel- und Begegnungsfestes im Nachhinein bewertet würde.

Hierzu teilte Herr Pasaportis seine Einschätzung, die sich mit der von den meisten Ständen der Vereine deckt, dahingehend mit, als dass hinsichtlich der Besucher eine positive Resonanz gegenüber dem Pleiser Park gezogen würde, jedoch die Umsätze an den einzelnen Verkaufsständen insgesamt geringer ausgefallen wären.